

Freibad Schöllbronn

Schon wieder? Nein, immer noch. Viele Bürger haben für diese Einrichtung gekämpft, für deren Sanierung und den weiteren Betrieb. Wir haben von kaum zu glaubenden, gigantischen Wasserverlusten und notwendigen, teuren Sicherungs- und Modernisierungsmaßnahmen gehört.

Unser Vorstoß, als Technologieregion die Sanierung so ehrgeizig wie zügig zu vollenden, dass eine Badesaison schon 2012 hätte realisiert werden können, wurde „abschlägig beschieden“.

Die Zeit vergeht, man hört wenig – das Bad liegt ja auch etwas versteckt im Wald. Schade. Denn der nächste Sommer kommt, und Vorfreude ist bekanntlich die beste Freude. Die Unterstützer des Bades leisten ihren Beitrag, wir hoffen, dass sie wie verabredet unterstützt werden, so wie wir es z.B. hiermit tun. Auch, dass keine unliebsamen Überraschungen auftreten.

Uns Bürgern – bekanntlich die Zahlmeister der Nation – steckt der Schrecken mit dem Berliner Flughafen in den Knochen. Es wird doch wohl hier, bei dem vergleichsweise kleinen, überschaubaren Projekt hoffentlich nicht auch teurer werden und nicht noch länger dauern als geplant?

Allen Beteiligten wünschen wir viel Erfolg!



Dr. Martin W. Keydel, Stadtrat
FDP / Bürgerliste-Gruppe,
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands

fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de



Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Soziale Stadtentwicklung

Alle sagen es: Sport ist Standortfaktor. Sport schafft Lebensqualität. Sport integriert. Der Sport steht vor großen Herausforderungen. Denn die Gesellschaft wandelt sich und mit ihr erfährt auch der Sport einen Werte- und Strukturwandel. Kinderbetreuung, Bildungscard, Gesundheitsprävention, demografischer Wandel, um nur einige Themen zu nennen.

Nicht nur im Sport ist eine Bewusstseinsänderung notwendig, wie sie sich in anderen Bereichen des täglichen Lebens bereits vollzogen hat oder vollzieht. Im Verein, dort wo Sport am schönsten ist, wird der Nachwuchs weniger, dafür gibt's mehr Ältere und vermehrt Fans statt Aktive. Die ganztägige Schule, fehlende Freiwillige und die Finanzierung machen zu schaffen.

Aber auch die Kommune hat hier wichtige Aufgaben. Nicht nur beim Sportamt. Nachdem Kinder schon in Kindergärten gefördert werden müssen, um motorischen Problemen vorzubeugen und le-

benslanges Bewegen selbstverständlich werden zu lassen – was dann nach dem Überwechseln in die Schule fortgesetzt werden muss - geht es um Maßnahmen der Jugendhilfe, auch um Bildung, Gesundheitssport sowie Seniorenarbeit. Unsere Landesverfassung zählt die Vereine mit ihrer Kinder- und Jugendarbeit mit zu den Erziehungsträgern. Der Sport ist also zur Querschnittsaufgabe mit unterschiedlichen Perspektiven geworden. Der Sport kann zwar viel Positives und Sinnvolles verwirklichen, aber allein halt auch keine Wunder wirken. Die Europäische Kommission jedenfalls räumt der Sportförderung den gleichen Stellenwert und das gleiche Potenzial wie bei der Bildung ein.

Andernorts hat es sich bewährt, dass innerhalb der Kommune ein/e Verantwortliche/r die jeweiligen Aktivitäten abstimmt und über vertrauensvolle Beziehungen ein partizipatorisches Netzwerk schafft. Hier geht es allerdings nicht um eine Tätigkeit, die wie bei den Rechnungen für die Trainingsstunden und Raumnutzungen per Knopfdruck erledigt werden kann. Vielmehr hatte die Sport-Arge schon im Hinblick auf die mit dem Leitbild gegebene Vorlage - Ehrenamt und Vereine haben tragende Bedeutung - die Schaffung einer Stelle mit dem Schwerpunkt der sozialen (Sport-) Entwicklungsplanung beantragt.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Lauftreff Ettlingen

Jahresrückblick 2012

Zu den im Jahresrückblick vom 24.1.2013 erwähnten LT-Leistungen im In- und Ausland gehören vollständigkeitshalber auch noch die vielen Altersklassensiege. Nicht nur bei den Senioren, sondern auch bei den jüngeren Altersklassen wurden dabei hervorragende LT-Erfolge erzielt.

Mit 9 Siegen führt Rita Zangl (W/55) die Liste an. Es folgen:

Lukas Wendling (M/20) 7 Siege; Kerstin Hamma (W/40) 7 Siege; Ingeborg Dubac (W/75) 7 Siege; Egon Möhlmann (M/65) 6 Siege; Christel Ludwicki (W/65) 4 Siege; Thomas Gasch (M/40) 4 Siege; Ulla Möhlmann (W/55) 3 Siege; Tom Hagemann (M/19) 3 Siege; Reinhold Russ (M/70) 3 Siege.

Darüber hinaus gab es noch ein Dutzend LT-Läufer mit jeweils 1 bis 2 Siegen.

Abt. Jugendfußball

E1-Jugend

Am Wochenende veranstalteten wir unser lang ersehntes Heimturnier, zum ersten Mal in der wunderschönen Albgauhalle. Es war alles bestens organisiert und dank der wieder einmal helfenden Eltern konnten wir in einem top besetzten Turnier starten. **Ein ganz großes Dankeschön an euch, liebe Spielereltern.**

Gestartet wurde in zwei Gruppen. Unser erstes Spiel ging mit nicht allzu großer Gegenwehr gegen den TSV Spessart mit 2:4 verloren. Torschütze für den SSV war Matteo mit zwei brachialen Schüssen.

Erst danach war der SSV wach und ging ins nächste Spiel gegen den SV Hohenweltersbach. Nach tollen Einzelaktionen und einer sehr guten Mannschaftsleistung gewann der SSV mit 4:0. Torschützen: Yannick (2), Finn, Tim. Danach hatten wir es mit dem FC Busenbach zu tun, der es uns nicht leicht machte und uns ein 0:0 bescherte.

Somit hatten wir die Vorrunde als Zweiter abgeschlossen. Nun ging es im KO-System weiter.

Im Viertelfinale hatten wir es mit dem Vierten der Gruppe eins, dem SW Mühlburg, zu tun. Dieses Spiel wurde mit einer tollen spielerischen Leistung mit 2:0 gewonnen. Torschützen waren Miko und Matteo.

Die Tür war offen für das Halbfinale. Und wieder hatten wir es mit dem TSV Spessart zu tun. Mit der Niederlage in der Vorrunde im Kopf wollte man natürlich eine Revanche. Doch Spessart, im Laufe des Turniers immer besser, hielt voll dagegen und so war nach spannenden 10 Minuten beim Spielstand von 0:0 Schluss. Neun-Meter-Schießen war angesagt und die Nerven lagen blank! Sven, Moritz, Matteo, Luis und Rico

wollten sich dieser Aufgabe stellen! Alle verwandelten eiskalt, nur Sven hatte leider Pech im Abschluss. Da aber auch Spessart seine Chance nicht nutzte, stand es 4:4. Nun ging es im direkten Vergleich weiter. Leider scheiterte dann Moritz am Pfosten und wir waren mit 4:5 draußen. Im kleinen Finale wartete der VfB Grötzingen auf uns. Nach so einer Dramatik konnte sich der SSV nicht mehr aufrappeln und verlor gegen eine stark aufspielende Mannschaft aus Grötzingen 2:0. Turniersieger wurde der KSC gegen Spessart.

Doch trotz dem vierten Platz konnten die Trainer Bernd Hoffmann und Matthias Link voll und ganz zufrieden sein mit ihren Jungs. Denn die Leistungskurve der ganzen Mannschaft geht stetig nach oben und in den letzten Turnieren war man immer unter den besten vier.

Es spielten im Tor mit überragenden Paraden Miko Link und Mika Baumer. Ebenso mit vollem Einsatz dabei waren Sven Rauenbühler, Moritz Kuch, Rico Lösel, Luis Hoffmann, Matteo Link, Simon Wagner, Finn Frieske, Tim Gottschalk, Yannick Stemmer und Nick Kraus.



E2-Junioren

Hallenturnier in Ettlingen

Am 3.2. beendeten die E2 Junioren ihre Hallensaison beim eigenen Turnier in Ettlingen und schlossen mit dem dritten Platz ab. Es war ein versöhnlicher Abschluss nach einer eher durchwachsenden Hallenrunde. Der SSV erspielte in der Vorrunde zwei Siege gegen Busenbach (3:1) und Durlach Aue (2:0) und musste sich unglücklich gegen den späteren Turniersieger Spessart mit 1:2 geschlagen geben!! Das Spiel gegen unsere befreundete Mannschaft aus Völkersbach konnten die Jungs mit 1:0 für sich entscheiden!! Tim war stärkster Spieler in einer guten Mannschaft an diesem Tage. Die Tore für Ettlingen schossen Fabrice, Luis, Tim(3), Julian und Lewin. Vielen Dank an dieser Stelle noch an alle helfende Eltern, Betreuer Thomas und Schiri Elvis. Es spielten Julian, Lukas, Tim, Tom, Fabi, Adri, Luis, Linus, Lewin, Fabrice und Simon für Ettlingen. Vielen Dank auch an Alex Nack für das Sponsoring unserer neuen Trainingsjacken. Insgesamt fanden unsere Jungs jedoch den ganzen Winter über nicht zu ihrer starken Feldrundenform. Bei allen Turnieren in Rüppurr, Conweiler, Pforzheim, Eggen-

stein und Daxlanden gelang es nicht, die Kinder auf den schnellen Hallenfußball einzustellen. Allerdings trafen die Ettlinger auch immer wieder auf sehr starke Mannschaften bei allen Turnieren. Jetzt bleibt zu hoffen, dass sich der Winter schnell verabschiedet, denn im März stehen schon Vorbereitungsspiele an und am 23.3 beginnt die Runde im Feld.

F1-Junioren-Turnier

Tolles F1 Turnier und vorbildlicher Teamgeist beim SSV Ettlingen

Am 2.2. fand das vom SSV veranstaltete F1-Junioren-Turnier in der Albgauhalle statt. Dabei traten die F1 Junioren mit 2 Mannschaften und ihren Trainern Jens und Dirk in folgender Aufstellung an:

Team 1: Ole(2), Leon(2), Toni, Enrico(1), Raphael, Darius, Jannis, Linus, Berkay.
Team 2: Matti F., Leander, Sven, Leo, Victor(1), Matti W., Lorenz, David, Andreas, Max

Im Einzelnen wurden folgende Ergebnisse erzielt:

FV Malsch - SSV Ettlingen1 1 : 1
Karlsruher SV - SSV Ettlingen2 4 : 0
SSV Ettlingen1 - FVA Bruchhausen 3 : 1
SSV Ettlingen2 - SVK Beiertheim 0 : 4
FC Berghausen - SSV Ettlingen1 2 : 1
Bulacher SC - SSV Ettlingen2 3 : 0
SSV Ettlingen1 - Bulacher SC 0 : 2
SSV Ettlingen2 - FC Berghausen 1 : 1

An diesem Tage hatten fast alle unsere Jungs Gelegenheit zu spielen und mit großem Einsatz ging man zu Werke. Trotz der nicht ganz so erfolgreichen Ergebnisse lieferte der SSV Ettlingen ein großartiges Turnier ab, das nur aufgrund der vielen freiwilligen Helfer so reibungslos verlaufen konnte.

Hier nochmal ein großes Dankeschön an die Betreuer, Kuchenbäckerinnen, Verkaufshilfen, Schiedsrichter, Turnierleiter und alle weiteren Helfer für den großartigen Einsatz. Auch hier zeigte sich der beeindruckende Teamgeist der Eltern, der den Spielern sicherlich auch in Zukunft als Vorbild dienen wird.

Nach der Auszeichnung aller teilnehmenden Spieler konnten die Jungs am Nachmittag ins wohlverdiente Wochenende starten.

F2-Junioren beim Heimturnier



Am Samstag, 2. Februar, galt es für die F2 Jugend den Heimvorteil in der Albgauhalle zu nutzen. Früh aufstehen hieß es für Mika Stutz, Pascal Bäuerle, Ouail Taheri,

Tristan Schorb, Marco Schatz, David Zell, Leonard Steinhoff, Leo Figlestahler, Julius Hickel und deren Eltern. Denn beim Heimturnier sind nicht nur die Spieler, sondern auch deren Eltern gefordert, um das Turnier auf die Beine zu stellen.

Der Gastgeber durfte das Turnier gegen den FV Malsch eröffnen. Dass beide Mannschaften einen guten Fußball spielen können, haben sie in der bisherigen Saison schon häufig bewiesen. Schnell gestaltete sich ein ausgeglichenes Match. Mika brachte den SSV mit 1:0 in Führung, die Malsch umgehend ausgleichen konnte. Die erneute Führung lieferte Leo, doch der knappe Vorsprung hielt wieder nicht lange an und Malsch erzielte das 2:2. Das glücklichere Ende hatten an diesem Tag jedoch die Ettlinger auf ihrer Seite und Leos zweiter Treffer reichte zum 3:2 Endstand.

Als nächster Gegner stand der FV Würmersheim auf dem Platz. In einer einseitigen Partie zeigten die SSV Spieler wer Herr in der eigenen Halle ist. Leo eröffnete den Torreigen, den Marco mit seinem Treffer fortsetzte. Ein Hatrick von Mika sicherte ein klares 5:0.

Den Schwung konnten die Ettlinger leider nicht mit in die nächste Begegnung gegen die DJK Rüppurr mitnehmen. Die erste Spielhälfte wurde komplett verschlafen und man lief schnell einem 0:2 Rückstand hinterher. Dennoch gab es durchaus Chancen mindestens ein Unentschieden zu erreichen, am Ende gelang Ouail jedoch nur noch der Anschlusstreffer zum 1:2.

Im letzten Aufeinandertreffen an diesem Tag wartete der FV Ettlingenweier auf die SSV Spieler. Auch hier geriet man in Rückstand und kam zunächst selten vor das gegnerische Tor. Erst in der Schlussphase kam der SSV besser in Fahrt und Leo drehte mit zwei Treffern die Partie zum glücklichen 2:1. Insgesamt bot die F2 einen erfolgreichen Heimauftritt, welcher neben den Torschützen auch durch unsere Spieler Tristan, Leonard, Pascal, David und Julius in der Abwehr, im Tor und im Mittelfeld zu Stande kam. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die das Turnier bestens unterstützt haben.

Bambinis JG 2006 – Spielfest in ETTLINGEN



Unheimlich groß war die Vorfreude der Trainer auf unser erstes Hallenturnier in der wunderschönen Albgauhalle im Horbachpark. Eine tolle Organisation, Planung und Umsetzung durch die Ver-

antwortlichen und viele helfende Hände haben unseren Jungs ein unvergessliches Wochenende beschert. An dieser Stelle auch ein riesen Dankeschön an unsere Eltern, die durch ihre Hilfe ebenso zum Turniergehen beitragen.

Unsere G1-Trainer stellten zwei Mannschaften auf, um somit möglichst vielen Kindern die Teilnahme am eigenen Turnier zu ermöglichen. Pro Team waren 3 Spiele angesetzt!

Einen Torregen gab es gleich im ersten Spiel der SSV1: Gegen die SpVgg Durlach Aue erspielten sich unsere Jungs ein eindeutiges 6:1, bei dem Lenny mit seinem 1:0 den Sieg einleitete und mit dem 6:1 auch abschloss. Weiter trugen sich Sebastian mit einem Doppelpack sowie Jakob Schuster und Fathi in die Torschützenliste ein. Im ersten Spiel der SSV2 trafen unsere Jungs auf Bad Herrenalb. In einer guten und spannenden Partie erzielte David mit einem Fernschusskracher die 1:0 Führung und Raul besorgte mit seinem Treffer den 2:1 Sieg für den SSV. Im zweiten Spiel der SSV1 standen uns unsere Freunde aus Völkersbach gegenüber. Es entwickelte sich eine ausgeglichene Partie, in der Lenny mit dem 1:0 auch gleichzeitig den Endstand erzielte. Die SSV2 traf in Spiel Nr. 2 auf Beiertheim. Leider konnten unsere Jungs diesmal nicht die beste Leistung abrufen und Beiertheim nutzte ihre Passivität mit zwei Toren aus. Im letzten Spiel unserer SSV1 gab es ein torloses Unentschieden gegen den FC Busenbach 1. Ebenso traf unser Team 2 in ihrem letzten Spiel auf den Gegner aus Busenbach 2. Unsere Jungs hatten mit Sicherheit optische Feldvorteile, allerdings konnten sie ihre Überlegenheit nicht nutzen und gerieten mit 2:0 in Rückstand. Raul konnte mit einem Treffer den Rückstand verkürzen und dadurch wurde es in den Schlussminuten noch sehr spannend, aber leider konnten weitere Chancen nicht genutzt werden.

In insgesamt sechs Spielen konnten unsere Jungs ihr Talent unter Beweis stellen und am Ende gab es noch tolle Bambini-Pokale für alle unsere Fußball-Stars!

Es spielten für den SSV: Luka Adrizzone, Julis Baumer, Luca Bresic, Fathi Bucak (1), Niklas Diener, Fabio Dimpfel, Paul Ehrle, Jason Frik, Sebastian Kluge (2), David Kosar (1), Manuel Lenz, Jakob Schäufele, Jakob Schuster (1), Raúl Sepúlveda (2), Lenny Stamm (3), Alessio Truglio.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

1. Mannschaft

Unverdiente Niederlage gegen Favoriten!

HSG Ettlingen-Bruchhausen – TV Neuthardt 22:23 (11:12)

Gegen den Tabellenvierten aus Neuthardt verloren die Ettlinger sehr unglücklich und unverdient mit einem Tor Unterschied. Die Hausherren erwischten den besseren Start und führten mit 5:2 und

8:5. Die Gäste berappelten sich etwas und konnten bis zur Pause sogar in Führung gehen.

Nach dem Seitenwechsel bestimmten wieder die Mannen um Trainer Markus Vossler das Geschehen und gingen mit 18:15 in Führung. Zu diesem Zeitpunkt Mitte der 2. Halbzeit verpassten sie es aber den Vorsprung gegen angeschlagene Neuthardter auszubauen. So konnten diese zum 19:19 ausgleichen. In der an Dramatik kaum zu überbietenden Schlussphase zogen die Gastgeber unglücklich den Kürzeren.

Fazit: tolles Spiel geliefert, Klasse gekämpft, aber am Ende mal wieder mit leeren Händen dastehend. Das ist sehr bitter, zumal die Niederlage nicht verdient war. Nun gilt es die Faschingspause zu nutzen und mit neuem Schwung den Klassenerhalt anzugehen.

Es spielten und trafen: Brossart/Tor, Deschner/Tor, Röpcke 6, Schröder 5, Degel 4, Winter 3, Donat 2, Espe 1, Ehrmann 1

2. Mannschaft: HSG 2 – TS Mühlburg 18:26 (6:13)

Eine klare Niederlage musste die HSG 2 vor heimischer Kulisse am vergangenen Wochenende einstecken. Die Partie startete schon denkbar ungünstig für die Hausherren. Nach kurzer Zeit lag man bereits mit 0:5 zurück. Erst in der 8. Minute gelang den HSG'lern der erste Treffer. Insgesamt hatte man große Probleme mit der groß gewachsenen und kompakt stehenden Abwehr der Gäste, deutlich erkennbar an der fast an einer Hand abzählbaren Anzahl an Toren in der ersten Halbzeit. So lag man zur Pause bereits mit 7 Toren zurück.

In der zweiten Hälfte änderte sich am Spielverlauf zunächst nicht viel. Die Gäste gaben klar das Tempo vor und konnten ihren Vorsprung immer weiter ausbauen. Erst Mitte der Halbzeit kam die HSG dann etwas besser ins Spiel und konnte den Rückstand kontinuierlich verringern. So kam man vor allem aufgrund einer in dieser Phase sehr hohen Chancenverwertung doch wieder bis auf 6 Tore heran. In der Schlussphase des Spiels zogen die Gäste aus Mühlburg jedoch das Tempo nochmals etwas an und sicherten sich bei Spielende eine deutlichen Sieg über die Herren der HSG 2. Für die HSG spielten:

Oliver Schneider (Tor), Joachim Rutschmann (Tor), Reiner Baader 2, Gunnar Haberstroh, Thomas Hoffmann, Felix Rössler 4, Johannes Fink 1, Philippe Lang 3, Dirk Ibach 2, Markus Vogt 4, Martin Schweigert, Stefan Schweigert 1, Yannik Espe 1

TSV Ettlingen

Noch zweimal ausschlafen

Dann ist es so weit! Denn vor 100 Jahren ist am 9. Februar 1913 der TSV gegründet worden. Es begann damals mit einem Auswärtsspiel. Weil der Sport in

der seinerzeitigen Wohnkolonie Spinnerei im heutigen Gewerbepark Albtal ausgeübt werden sollte, die Koloniewohner aber einen „Stolperclub“ boykottierten, marschierten die 23 Gründer an diesem Sonntag eben kurzerhand in Richtung Ettlingen. Auf halbem Weg ist dann in dem der Geschichte angehörenden Gasthaus „Zum Watterkopf“, dem heutigen Wohnhaus vor dem Eingang zum Rettungsweg des Watterkopftunnels in der Pforzheimer Str. 93, die Vereinsgründung erfolgt. Und obwohl ein rigoroser Zeitgenosse nach der vom NS-Regime 1934 erzwungenen Fusion mit der DJK und dem FC 1902/05 zum Fußballverein Ettlingen & Spinnerei, die Protokolle ab 1913 kurzerhand vernichtet hat, sind die Namen der Gründer bekannt: Becker, Brandel, Daubenberger, Egger, Frank, Gimble, Glasstetter, Gleissle, Hofart, Hotz, Schwab Karle, Kiefer, Kratz, Lichtenberger, Marschar, Pfeifer, Rauch, Rupp, Ziegler. Namen von Familien, die auch sonst das Zusammenleben in der Arbeiterwohnkolonie mitgeprägt haben. Unter der Leitung von Wilhelm Becker, dem Gründungsvorsitzenden von 1913, wurde der Verein als Turn- und Sportverein 1913 Ettlingen-Spinnerei am 23. Februar 1946 wiedergegründet. Diesmal ohne Vorbehalte im ebenfalls der Vergangenheit angehörenden Gasthaus „Spinnerei“. 1971 musste der Sportbetrieb in die Kernstadt verlegt werden. Hier hat sich der Verein Schritt für Schritt geöffnet und von einem reinen Fußballverein zu einem Breitensportverein entwickelt. Nach der Damen-Gymnastikgruppe, die heute mit funktioneller Gymnastik fortbesteht, starteten eine Kinderturngruppe (heute Mutter/Vater-Kind-Turnen + Kinderturnen ab drei, ab 5 und ab 8 Jahren), die Kanugruppe, eine den gesamten Freizeitsportbereich abdeckende Abteilung Freizeitsport, eine Basketballgruppe (heute mit zurzeit 12 am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften sowie den Ball-Kids, den Minis und zwei Freizeitgruppen) die Hauptsportart), Faustball, Fit-Mix-Gymnastik, zwei Volleyballgruppen, zuletzt eine allerdings mangels Nachfrage wieder beendete Einradfahrgruppe. Die ehemalige Hauptsportart Fußball wird nicht nur durch eine Freizeitmannschaft fortgeführt, auch die „Alten Herren“ sind auch sportlich weiterhin aktiv. Angebote für Kinder- und Jugendfreizeiten, Skiwochenenden, Radtouren, Wandern und Ausflüge runden das Miteinander im Verein ab.

Alle aktuellen Angebote sind ebenso wie die Jubiläumsveranstaltungen auf der reich bebilderten und regelmäßig aktualisierten unter www.tsv-ettlingen.de zu finden. Das aktuelle Geschehen vermittelt eine Monatsinfo, die über info@tsv-ettlingen.de bestellt werden kann.

Basketball-Jugend

Vorschau:

So. 13:00

GS Keltern - U15

Pflichtsieg

Unsere U17 Mädchen waren beim Lokalrivalen SSV und benötigen nun nur noch einen Sieg, um die Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften zu sichern. Da einige Mädchen nach der Pause zum Damenspiel nach Durlach mussten, wurde gleich versucht, einen Vorsprung herauszuspielen, was mit 19:2 auch gelang. Und nach einem 40:6 Halbzeitstand war die Frage nach dem Sieger eigentlich beantwortet. Die Zurückgebliebenen konzentrierten sich dann auf eine gute Defencc und erlaubten den Gegnerinnen nur noch einen Korb pro Viertel. Und da auch vorne der ein oder andere Wurf reinfiel, wurde das Spiel deutlich gewonnen.

Zweiter Sieg

Ihren zweiten Sieg durften unsere U13 Mädchen mit einem 46:23 in Kelttern feiern. Durch Krankheit und anderen Absagen bedingt konnten wenigstens 7 Spielerinnen antreten, davon noch einige angeschlagen. So taten sie sich anfangs gegen die 5 Gegnerinnen recht schwer und führten nach 10 Minuten knapp mit 10:6. Da das zweite Viertel genau so endete, hatten die Mädels zur Pause einen kleinen Vorsprung herausgespielt. Als die Gegnerinnen etwas müde wurden und unser Team den dritten Spielabschnitt mit 13:4 gewonnen hatte, wurde der Vorsprung bis zum Ende sicher verwaltet. Am besten traf Mara mit 22 Punkten und Virginia erzielte in ihrem zweiten Spiel den ersten Korb. In der Abwehr zeigte Julia eine sehr gute Leistung. Erfreulich, dass alle trafen.

Die Luft ging aus

Hatten unsere Damen das Vorspiel noch knapp gewonnen, waren sie am Ende in Durlach ohne Siegchance, da gleich 5 Stammspielerinnen fehlten. Im ersten Viertel wurde gut kombiniert und es stand 16:16. Im zweiten Spielabschnitt ähnlich - Halbzeitstand 23:27. Doch in den letzten Viertel spielte Durlach seine körperliche Überlegenheit unter den Körben aus und unseren Mädchen ging so nach und nach die Luft aus. So war die letztendlich deutliche 47:67 Niederlage nicht mehr zu vermeiden. Trotzdem können alle Spielerinnen zufrieden sein, denn Einsatz und Einstellung stimmten. Auch zum Freiwurftraining konnte das Spiel dienen, denn unsere Mädchen hatten insgesamt 36 Freiwürfe. Dank auch an Lisa, die kurzfristig einsprang und dann gleich 6 Punkte erzielte.

Ski-Club Ettlingen

32. Rudolf - Speck Tennis -Turnier

Das 32. Rudolf-Speck-Tennisturnier richtet der Ski-Club vom 20. bis 24. Februar in seinen Tennishallen aus. Der Sparkassen- und Bardusch-Cup ist Treffpunkt von Spitzenspielerinnen und Spielern aus ganz Deutschland. Schirmherrschaft hat Oberbürgermeister Johannes Arnold übernommen. Das Turnierleitungsteam

unter der Leitung von Dieter Sajonz, setzt sich aus erfahrenen Spielerinnen und Spielern sowie Mitgliedern des SCE zusammen. Oberschiedsrichter ist Miki Kaminski. Die Hauptsponsoren sind die Sparkasse Karlsruhe Ettlingen und die Firma Bardusch. Bei den Damen geht es ab Mittwoch, 20. Februar (Qualifikation) um den Bardusch-Cup. Bei den Herren, die am Donnerstag 21. Februar mit die Qualifikation um den Sparkassen-Cup. Das Gesamtpreisgeld beträgt 5000,- In beiden Wettbewerben gibt es 32er-Hauptfelder. Je 20 Spielerinnen und Spieler werden entsprechend ihrer Ranglistenpositionen ins Hauptfeld übernommen, acht kommen aus der Qualifikation hinzu und jeweils vier werden mittels Wild-Cards zugelassen. Am Freitag 22. Februar beginnen ab 10 Uhr die Spiele der Aktiven der Hauptfelder. Am Samstag 23. Februar, ab 10 Uhr laufen die Achtelfinale und Viertelfinale und am Sonntag 24. Februar ab 10 Uhr die Halbfinale. Um 14 Uhr ist das Damenendspiel angesetzt und um 16 Uhr das der Herren. Allen Zuschauern wünschen wir spannende Spiele und viel Spaß bei unserem Turnier. Den Hauptakteuren, nämlich den Spielerinnen und Spielern wünschen wir viel Erfolg und hoffen, dass sie sich wohlfühlen werden. Meldungen sind noch bis zum 15. Februar möglich. Der Eintritt ist an allen Spieltagen frei.

wollten wir dieses Jahr die Skipisten am Feldberg unsicher machen. Leider konnten unsere Ski-Trainerinnen nicht am Skitag teilnehmen. Aus diesem Grund konnten wir nur Kinder mit Skierfahrung auf die Tour mitnehmen. 9 Kinder und 5 Erwachsene folgten der Einladung des Jugend-Trainer-Teams zur zweiten Auflage des Skitages. Treffpunkt war bereit 07:15 Uhr am Club. Nach einer zwei-stündigen Fahrt erreichten wir den Feldberg an der Rothaus-Piste. Auch dieses Jahr wurde unser Tourbus von der Firma SECOMP bereitgestellt.

Die Ski waren schnell montiert und kurze Zeit später konnten wir bei optimalen Schnee- und Wetterbedingungen das weitverzweigte Pistensystem am Feldberg genießen. Pisten aller Schwierigkeitsstufen wurden dabei bezwungen. Gegen 13 Uhr konnten sich alle Teilnehmer mit belegten Brötchen stärken. Nach der Stärkung ging es dann noch Mal auf die Piste und bis 16 Uhr konnten die gut präparierten Pisten des Feldbergs ausgiebig befahren werden. Nach einem tollen Skitag bei optimalen Wetterverhältnissen brachen wir gegen 16:30 Uhr wieder zur Heimreise nach Ettlingen auf.

Auch dieses Mal übernahm wieder das Jugend-Trainer-Team die Organisation des Skitages. An dieser Stelle gilt unserem Trainern insbesondere Marco Ganzhorn und Franziska Urschel ein ganz besonderer Dank.

Bilder zum Skitag finden unter <http://www.tc-ettlingen.de> bzw. auf der Jugend-Seite unter <http://www.jugend-tce.de>.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Alle Mitglieder des TC Ettlingen sind herzlich zur ordentlichen TCE – Jahreshauptversammlung am Freitag, 22. Februar um 19 Uhr im Clubhaus des TCE eingeladen.

Tagesordnung:

1. Ehrungen
2. Geschäftsberichte
 - 2.1. des 1. und 2. Vorsitzenden
 - 2.2. des Sportwart/Jugendsportwarts
 - 2.3. des Technikwarts
 - 2.4. des Kassenwarts
 - 2.5. des Kassenprüfers
3. Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahlen der Vorstände und Beiräte
5. Satzungsänderung, in Anlage
6. Sonstiges
7. Anträge der Mitglieder: Diese müssen dem Vorstand bis spätestens zum 10. Februar (Poststempel) vorliegen

Spendenaktion "Brand Traglufthalle"

Durch unseren Spendenaufruf nach dem Brand in unserer Tennishalle sind Spendengelder in Höhe von 7.611 € auf dem Vereinskonto des TC Ettlingen eingegangen. Zu diesem Betrag haben viele Mitglieder, Eltern der Jugendlichen sowie Firmen beigetragen - VIELEN HERZLICHEN DANK!!!

Tennisclub Ettlingen

Skitag am Feldberg



Nach dem Erfolg des Skitags im vergangenen Jahr im Skigebiet Untermatt

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Herren I – TTC Singen: 9:4

Im Spiel gegen die Hohentwieler kam man gut aus den Startlöchern und führte schnell mit 2:0 in den Doppeln, Besonders der Sieg von Norman Schreck und Stephan Fischer gegen das 1-er Doppel der Gäste war nicht unbedingt eingepplant. Das Youngster-Doppel Gerhold/Fürst konnte seine 2:1 Satzführung leider nicht in einen Sieg ummünzen.

Ettlingens Spitzenspieler Bojan Veselinovic hatte wenig Mühe mit Abwehrspieler Vasdaris und am Nachbartisch glänzte Khanh Nguyen mit einem hauchdünnen Sieg gegen Singens Nummer Eins. Im Spiel der Generationen (Fischer - Stumper) kam es bei 12:11 Führung von Stephan zu einer folgenschweren Verletzung von Ausnahmespieler Kay Stumper. Er verletzte sich am Außenband und konnte die Partie nicht mehr zu Ende spielen. Als dann noch Alexander Gerhold auf 6:1 für den TTV erhöhte, sah es nach einem lockeren Spaziergang aus. Singen antwortete aber postwendend mit zwei Siegen im hinteren Paarkreuz. Im Spitzeneinzel des Abends gab es eine deutliche 0:3 – Niederlage von Bjan Veselinovic gegen seinen Landsmann Dujakovic. Doch Khanh Nguyen und Fischer stellten die Weichen auf Sieg und durch das kampflos gewonnene Spiel gegen das verletzte Jungtalent Stumper wurde die Partie mit 9:4 gewonnen.

Zweite Mannschaft holt vier Punkte

Stark präsentierte sich unsere Reserve am Wochenende. Bei der Post Südstadt gab es einen souveränen 9:1 – Auswärtssieg. Mit drei Doppelsiegen wurde den Gastgebern schnell der Zahn gezogen. Alexander Kappler beherrschte seinen Gegner Becker klar, während Steven Yan erneut im Pech war und mit 10:12 im fünften Satz gegen Barthelmeß unterlag. Stark trumpfte in der Folge Sandor Spieß gegen den unangenehm agierenden Gaiser auf und Steffen Jung dominierte über Nienhüser. Ebenso deutlich fielen die Siege von Achim Lauinger und Christian Gerwig aus, so dass es an Alexander Kappler war, trotz Leistschmerzen, den neunten Punkt zu erkämpfen und den deutlichen Sieg sicherzustellen. Im Nachholspiel gegen die TG Söllingen startete der TTV mit zwei Doppelerfolgen. Im vorderen Paarkreuz blieben sowohl Alexander Kappler, als auch Steven Yan knapper 3:2 – Sieger über den mehrfachen Badischen Seniorenmeister Michael Stößer und Alexander Kappler ließ zudem gegen Patrick Mößner nichts anbrennen. Dies war schon die halbe Miete für den TTV, denn im hinteren Paarkreuz war der TTV mit den Routiniern Lauinger und Gerwig, die alle drei Einzel gewannen klar überlegen. Steffen Jung holte in seinem zweiten Einzel den siebringenden Punkt für die zweite Mannschaft.

Schachclub 1926 Ettlingen

SK Ettlingen zieht ins Achtelfinale des Deutschen Pokals ein!

Durch den 3. Platz auf badischer Ebene qualifizierte sich der SK Ettlingen zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte für den Deutschen Mannschaftspokal, der dem schachlichen Äquivalent des DFB-Pokals im Fußball entspricht. In der Aufstellung Jonas Rosner, Christian Jeitz, Thomas Grothe und Klaus Zeier trat Ettlingen in der 1. Runde am Samstag gegen Kareth-Lappersdorf aus Bayern an. Hier war Ettlingen an den Brettern 3 und 4 favorisiert, sodass vor allem dort die Punkte geholt werden sollten. Zunächst zeichnete sich ein Duell auf Augenhöhe ab, da an allen Brettern höchstens leichte Vorteile festzustellen waren. Nach etwa 3,5 Stunden Spielzeit kippte das Match dann klar in Richtung des SKE. Denn Christian rettete seine unangenehme Stellung in ein Remis und an den hinteren beiden Brettern profitierten die Ettlinger von groben Schnitzern ihrer Gegenüber, sodass hier zwei Siege zu Buche standen.

Mit dem zwischenzeitlichen 2,5-0,5 war der Mannschaftssieg und das damit verbundene Weiterkommen bereits gesichert. Anschließend spielte Jonas am Spitzentisch ohne größeren Druck seine Partie zu Ende und auch diese endete Unentschieden. Mit dem 3-1-Sieg qualifizierten wir uns für die 2. Runde, in der am folgenden Tag der Zweitligist aus Böblingen aufwartete. Diese waren sicherlich favorisiert, doch an einem guten Tag ist gerade im Pokal alles möglich.

Hoch motiviert ging der SKE am Sonntag an allen Brettern zu Werke und lediglich am 2. Brett hatte Christian eine schwierige Stellung zu verteidigen. Ansonsten spielten sich mit der Zeit sowohl Thomas als auch Jonas vorteilhafte Stellung heraus, während es bei Kapitän Klaus recht ausgeglichen stand.

Auch in diesem Kampf sollte die Vorentscheidung während der ersten Zeitnotphase fallen. Während Christian dem Druck des Böblinger FIDE-Meisters nicht mehr standhielt, gelang es Jonas an Brett 1 klaren Materialvorteil zu erspielen, den er in der Folge auch sicher zum Sieg vollstreckte. Klaus und Thomas spielten letztlich beide aus leicht besseren Stellungen Remis, sodass der Kampf 2-2 ausging. In diesem Fall entscheidet die Berliner Wertung, bei der Siege an vorderen Brettern höher gewichtet werden, und so entschied Jonas' Sieg am Spitzentisch die Begegnung für Ettlingen.

Somit hat der SK Ettlingen sensationell das Achtelfinale des Deutschen Pokals erreicht! Hier könnte zum Beispiel ein Duell mit dem deutschen Meister Baden-Baden anstehen.

Ettlinger Keglerverein e.V.

Jugend U14 männlich

KV Liedolsheim – Ettlinger KV 1561 : 1524

Eine knappe Niederlage mussten unsere Jugendlichen in Liedolsheim einstecken. Es spielten: Patrik Grün 397 Kegel, Antonios Antonoudis 386 Kegel, Pascal Bitter 371 Kegel und Christian Ockert 370 Kegel

1. Bundesliga Frauen

Falkeneck Riederwald – Vollkugel Ettlingen 2643 : 2580

Am vergangenen Wochenende waren die Ettlinger Damen bei Falkeneck Riederwald zu Gast. Am Start gerieten Monika Humbsch (436 Kegel), Petra Hetenyi (447 Kegel) und Silvija Crncic (416 Kegel) mit 34 Kegel in Rückstand. Gabriele Bergholz (426 Kegel), Maria Weickenmeier (425 Kegel) und Julijana Sopko (430 Kegel) mussten ebenfalls einige Kegel abgeben, so dass die Punkte am Ende in Frankfurt blieben.

1. Bundesliga Männer

SG Ettlingen – VKC Eppelheim 5876 : 6061

Am Freitagabend waren die Herren des VKC Eppelheim zu Gast in Ettlingen. Die zahlreich erschienenen Zuschauer wurden mit hervorragendem Kegelsport belohnt, da sie im Verlauf des Spiels sechs 1000er zu sehen bekamen. Marco Steinke (936 Kegel), Siegmund Kull mit guten 974 Kegel und Rainer Grüneberg mit hervorragenden 1007 Kegel gerieten am Start mit 97 Kegel in Rückstand. Marko Gasparac (948 Kegel), Thomas Speck mit herausragenden 1069 Kegel und Gerd Wolfring (942 Kegel) konnten einige Zeit mit ihren Gegnern mithalten, mussten aber am Ende die Überlegenheit der Gäste anerkennen.

Landesliga 1 Frauen

DKC 1989 Weinheim – Vollkugel Ettlingen 2 2558 : 2516

Es spielten: Yvonne Penski 445 Kegel, Nicole Harant 434 Kegel, Marika Lutz 426 Kegel, Heidi Queißer 414 Kegel, Karolin Schumann/Jasmin Harant 412 Kegel und Janine Proß 385 Kegel

Landesliga 1 Männer

SG Ettlingen 2 – SG Gold. 7/A9 Lampertheim 5215 : 5691

Es spielten: Wilfried Lauterbach 908 Kegel, Bozo Putnik 895 Kegel, Uwe Winkler 883 Kegel, Ivan Lovakovic 877 Kegel, Klaus Kübel 841 Kegel und Michael Lutz/Hans-Peter Wössner 811 Kegel

Bezirksliga

SG Ettlingen 3 – SKC Olymp. 38/ESG Frankonia 5423 : 5329

Es spielten: Dieter Ockert 947 Kegel, Jörg Böckle 913 Kegel, Dumitru Mois 910 Kegel, Pascal Ochs 901 Kegel, Christian Anderl 885 Kegel und Markus Lauinger 867 Kegel

Kreisliga A
SKC Jöhlingen - Gut Holz Ettlingen
2406 : 2427

Einen wichtigen Sieg konnten die Ettlinger Herren in Jöhlingen erzielen. Es spielten: Andreas Müller 423 Kegel, Roland Waizenegger 415 Kegel, Roland Grün 411 Kegel, Rolf Schell 406, Antonio Mazza 399 Kegel und Klaus Souici 373 Kegel

Kreisliga B
SG Ettlingen 4 - SKC Fidelio 49 Karlsruhe
2488 : 2549

Es spielten: Peter Bergholz 433 Kegel, Dennis Hölker 429 Kegel, Hans Dingeldein 410 Kegel, Siegfried Penski 408 Kegel, Mijo Damjanovic 407 Kegel und Uwe Schnase 401 Kegel

Kreisliga C
SG KCK 85/SKC Königsbach 5 - Gut Holz Ettlingen 2
2267 : 2135

Es spielten: Michael Hansmann 420 Kegel, Manfred Götz 379 Kegel, Otto Nuss 355 Kegel, Steffi Müller 349 Kegel, Denise Mackert 324 Kegel und Barbara Souici 308 Kegel

Vorschau auf das kommende Wochenende:
Sa, 11 - 17 Uhr Vereinseinzelschafften

Auto- und Motorsportclub
Albgau e.V.

90. Geburtstag von Clara Haug



Den 90. Geburtstag feierte die „Queen Mum“ des Ettlinger Motorsports am vergangenen Wochenende. Über drei Jahrzehnte war sie die „First Lady“ neben dem Vorsitzenden Norbert Haug und war so maßgeblich beteiligt an der Entwicklung des Motorsports und der Vereinskultur am Standort Ettlingen. Auch wenn ihre Anwesenheit auf dem Vereinsgelände immer seltener wird, ist sie immer noch bestens über die Aktivitäten und Geschehnisse rund um den AMC Albgau und den ADAC Nordbaden informiert. So war es kein Wunder, dass sich an ihrem Jahrestag die Gratulanten die Klinke in die Hand gaben. Neben dem Ettlinger Bürgermeister Thomas Fedrow und Waldbronner Bürgermeister Franz Masino überbrachten auch der Geschäftsführer des ADAC Nordbaden Manfred Rosenberg und der Vorsitzende des ADAC Nordbaden Günther Bolich ihre Glückwünsche. Vom AMC Albgau bekam sie durch den Vorsitzenden Jörg Amann ein Fotobuch der 60-jährigen Vereinsgeschichte mit Widmung der Mitglieder und Freunde überreicht.

Winterfeier und Jahreshauptversammlung

Kein freier Platz war anlässlich der Winterfeier im Restaurant Palmengarten mehr zu finden. Knapp 60 Mitglieder hatten sich eingefunden, um den erfolgreichen Motorsport Nachwuchs und die treuesten Helfer zu feiern. Vom Cheftrainer und Moto3 Weltmeister 2012 Sandro Cortese gab es Autogramme mit persönlicher Widmung für die jungen Rennfahrer. Geehrt wurden Dirk Geiger für den Meistertitel im ADAC Minibike Cup, Lukas Tulovic für den Vize Europameister auf der NSF 100, Felix Klick für seine Erfolge im ADAC Junior Cup und Moritz Neubauer für den Meistertitel im Stage6 Cup R/T. Johannes Batsch, Max Zachmann, Benjamin Hagmaier und Nina Castellano bekamen für ihre Erfolge auf dem Pocketbike Büchergutscheine überreicht. Anlässlich des 60. Jubiläums des AMC Ettlingen, wurde dem Ehrenvorsitzenden Robert Oberacker sowie Eckhard Zimpher, Klaus Glaser und Hermann Massanetz die Vereinschronik in Bildern, für ihre Verdienste in der Vereinsgeschichte, überreicht. Die Jahreshauptversammlung am 02.02.2013 wurde in Rekordzeit abgewickelt. Jörg Amann, Razvan Winter und David Marrone wurden in ihren Ämtern als Vorsitzender, Schriftführer und Jugendleiter bestätigt. Die erheblichen Investitionen konnten weitestgehend durch die Einnahmen bei den zahlreichen Veranstaltungen und Fördergeldern des ADAC und der Stadt Ettlingen ausgeglichen werden. Das vollständige Protokoll der Sitzung ist unter <http://www.amc-albgau.de> zu finden.

Veranstaltungen 2013

- 28. April So. ADAC Nordbaden Motorradslalom
 - 11.+12. Mai ADAC Pocket- / Minibike Training Event
 - 25.+26. Mai ADAC Nordbaden Minibike Schnupperkurs
 - 29.+30. Juni ADAC Pocket- / Minibike Training Event
 - 28. Juli Ferienpass ADAC Fahrradturnier
 - 02.-04. August Motorradtour zum Bodensee
 - 31. August-1. Sept. ADAC Pocket- / Minibike Training Event
 - 8. September Ferienpass ADAC Jugendkart
- Weitere Informationen gibt es unter www.amc-albgau.de oder in Facebook unter „AMC Albgau“**

Schützenverein Ettlingen

Aktivensitzung

Am Dienstag, 19. Februar, findet die erste Aktivensitzung dieses Jahres statt. Treffpunkt ist um 19 Uhr in Willis Treff. Eingeladen sind alle aktiven Sport-schützen, die an Vereinsmeisterschaften, Kreismeisterschaften und anderen sportlichen Wettkämpfen teilnehmen. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Hundesportverein
Ettlingen e.V.

Einladung zur
Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 1. März um 20 Uhr im Vereinsheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
 2. Totenehrung
 3. Rechenschaftsbericht der 1. Vorsitzenden zum abgelaufenen Berichtsjahr
 4. Berichte der Übungsleiter
 5. Rechenschaftsbericht der Finanzverwalterin zum abgelaufenen Berichtsjahr
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Aussprache zu den Berichten
 8. Entlastungen der einzelnen Mitglieder des Vorstandes
 9. Wahl des Wahlausschusses (Wahlleiter und 2 Beisitzer)
 10. Neuwahlen: 2. Vorsitzender, Pressewart, Schriftführer, 2 Beisitzer und 1. Kassenprüfer
 11. Beschlussfassung über Anträge an die Mitgliederversammlung
 12. Ehrungen
 13. Verschiedenes
 14. Schlusswort
- Anträge sind bis spätestens 15. Februar schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Karin Becker einzureichen.

Clickerseminar 22. - 24. März

Das Clickertraining ist aus der zeitgemäßen Hundeausbildung nicht mehr wegzudenken. Der Clicker ermöglicht es, selbst auf Distanz, gewünschtes Verhalten punktgenau zu bestärken. Seminarleiterin Anke Lehne ist Diplom Biologin mit Studienschwerpunkt Verhaltens- und Lernbiologie. Nach vielen Jahren aktiven Hundesports beschäftigt sie sich heute vor allem mit der Ausbildung von Jagdhunden. Weitere Infos unter www.canine-companion.de

Abendvortrag: Freitag, 22. März, Beginn 19 Uhr

Was ist klassische, operante, instrumentelle Konditionierung? Welche Phasen umfasst der Lernprozess? Warum positiv bestärkend arbeiten? Was sind Belohnungen? Auf diese und viele andere Fragen wird der Abendvortrag „Einführung in das Clickertraining“ Antwort geben. Selbstverständlich ist im Anschluss auch noch Zeit, eigene Fragen zu stellen.

Es kann auch nur der Abendvortrag besucht werden. Bei Teilnahme am Workshop ist der Abendvortrag Bestandteil des Seminars und bereits im Preis enthalten.

Praxisworkshop: Samstag, 23. und Sonntag, 24. März, Beginn jeweils 9.30 Uhr

In Kleingruppen werden die am Freitag theoretisch erarbeiteten Themen vertieft und in die Praxis umgesetzt - angefan-

gen von der Konditionierung des Hundes auf den Clicker und ersten Clickerübungen, auch am Menschen, bis hin zu individuellen Problemlösungen mit dem Clicker. Dabei wird individuell auf den Kenntnisstand der Teilnehmer und die gewünschten Lernziele eingegangen.

Ort: jeweils Vereinsgelände des HSV Ettlingen

Für Verpflegung vor Ort ist gesorgt! Anmeldeunterlagen und das "Kleingedruckte" finden Sie unter www.hsv-ettlingen.de

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Verein übernimmt wieder Bewirtung bei der Faschingsnacht

Zwischen den beiden Vereinen, der Ettlinger Moschdschelle und dem Albgau-Musikzug, ist mit den Jahren eine feste Freundschaft entstanden und gewachsen, so dass die Bewirtung bei der 17. Faschingsnacht am 9. Februar in der Stadthalle die Musikerinnen und Musiker des Albgau-Musikzuges übernehmen. Das eingespielte Team des Vereins wird bei dieser Veranstaltung für die angebotenen Speisen und Getränke aller Faschingsfreunde sorgen. Ab 20.11 Uhr beginnt die Faschingsnacht der Ettlinger Moschdschelle wieder mit einem abwechslungsreichen närrischen Programm und vielen bunten Darbietungen die die Besucher in der Stadthalle erfreuen und verzaubern werden. Auch Musik- und Tanzeinlagen werden an diesem Abend nicht zu kurz kommen.

Allen Besuchern und allen Freunden der Moschdschelle wünscht der Albgau Musikzug schon heute eine stimmungsvolle und unterhaltsame Faschingsnacht in der Stadthalle.

Karten zu dieser 17. Ettlinger Faschingsnacht können bei der Stadtinformation erworben werden. Für Kurzentschlossene gibt es auch Karten an der Abendkasse in der Stadthalle.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert im Birdland59:
Freitag, 8. Februar

Hot Club Harmonists // Tipp

Die Hot Club Harmonists laden Sie ein zu einer musikalischen Reise auf der Strecke Berlin – Paris – Budapest! Im Stil des legendären Hot Club de France von Django Reinhardt und Stephane

Grappelli spielen die Hot Club Harmonists originell arrangierte Klassiker des „Zigeuner-Jazz“, französische Chansons und Musette-Walzer, Werke klassischer Komponisten, ungarische Csárdás und deutsche Ufa-Hits. Die Hot Club Harmonists verbinden all dies zu einer eigenen virtuoseren Musik – Vocal Jazz voller Finesse und Verve!



Besetzung: Katalin Horvath (voc), Matthias Buck (vln), Frank Wekenmann (g), James Geier (g), Steffen Hollenweger (b) Birdland59, Pforzheimer Straße 25 (im Keller der Musikschule).

Eintritt 14 € // erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)
Konzertbeginn 20.30 // Einlass 19.30 // Karten an der Abendkasse

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

www.naturfreunde-ettlingen.de

12. Febr. **Faschingsausklang** ab 18 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

16. Febr. **Frühjahrskonferenz** Bezirk 7 in Forchheim.

19. Febr. **Seniorengruppe** ab 14:30 Uhr im Stadtheim.

20. Febr. **Mittwochswanderung**
Von Daxlanden zum NFH Rappenwörth Treffpunkt 13 Uhr AVG Ettlingen Stadtbahnhof, Gehzeit ca. 2 Stunden, leichte Streckenführung, Führung Dieter Tschan

5. März **Seniorengruppe** ab 14:30 Uhr im Stadtheim.

5. März **Sitzung der gesamten Vereinsleitung** um 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

13. März **Mittwochswanderung**
„wunderschöner Pfingzgau“ von Reichenbach nach Ittersbach, Abfahrt 13:50 Uhr AVG Ettlingen Stadtbahnhof, Gehzeit ca. 2,5 Stunden, leichte Streckenführung, Einkehr am Ende der Strecke vorgesehen. Führung Manfred Wagner

Naturfreundehaus Gaistal - E-Mail: naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com

Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden. Weitere Auskunft unter Tel. 21 99 - 5 63.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Do.,7.2. Wanderung am Schmutzigen Donnerstag

Närrische Wanderung mit Kurt Heinz rund um Ettlingen. Anschließend laden wir ein zur Faschingsparty in den Vereinsraum im Eichendorffgymnasium, Eingang Kleine Bühne. Da ist was los! Treffpunkt: beim Wasenaff, 9.30 Uhr
Gehzeit: ca. 2 Stunden

Do.,14.2. Zwischen Alb und Pfingz

Ab Ittersbach Stockmädel wandern wir im Bereich der Gemeinde Karlsbad ober-

halb vom Albtal. Eine Mittagseinkehr ist vorgesehen.

Abfahrt Ettlingen Stadt 9.51 Uhr

Gehzeit: 3 bis 3,5 Std.

Führung: Peter Ohnimus

Citykarte erforderlich

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

www.dav-ettlingen.de

So. 17. Februar

Ettlinger Halbtageswanderung mit unserem Schatzmeister. Die Strecke ist etwa 10 km lang und geht über die Kaisereiche zum Funkturm und über Kälberkopf und Robberg zurück. Treffen ist um 13:30 Uhr im Kasernengelände am Dickhäuterplatz. Gäste sind willkommen.

So. 17. Februar

Familiengruppe: Sie trifft sich jeden dritten Sonntag im Monat zu gemeinsamen Unternehmungen. Wer Interesse an den Aktivitäten der Familiengruppe hat, meldet sich unter petra.sauerland@dav-ettlingen.de

Di. 19. Februar

Mitgliederversammlung: Beginn 19:30 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen, Hertzstr. 33. Tagesordnung gemäß Einladung in den Sektionsmitteilungen.

Sa. 23. Februar

Nachtwanderung: Die Route wird kurzfristig je nach Schneelage festgelegt. Evtl. geht es von Bad Herrenalb zur Teufelsmühle. Treffen ist um 16 Uhr auf dem Parkplatz Freibad Ettlingen. Infos unter paul.keller@dav-ettlingen.de

So. 03. März

Sportliche Wanderung von Waldmichelbach an Schönbronn vorbei nach Korsika und auf der anderen Talseite über den Geiersberg zum Forsthaus Dürr Ellenbach, von dort zurück zum Ausgangspunkt. Einkehr ist nach der Wanderung. Strecke 23 km mit 850 Hm. Treffen ist um 8 Uhr auf dem Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

(Die sportlichen Wanderungen gehen nicht nur über komfortable Wege, es können auch schmale und steile Wegabschnitte dabei sein, deshalb ist festes Schuhwerk und robuste Kleidung notwendig. Voraussetzungen sind Schwindelfreiheit und Trittsicherheit bei jeder Witterung).

DLRG

Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Jugendjahreshauptversammlung

Der Jugendvorstand der DLRG Ortsgruppe Ettlingen lädt alle jugendlichen Ausbilder zur Jugendjahreshauptversammlung am Freitag, 8. März, um 18:30 Uhr im Vereinsraum am Freibad ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jugendleiters
3. Bericht des Ressortleiter Finanzen
4. Entlastung des Jugendvorstandes
5. Neuwahlen
6. Programm 2013
7. Sonstiges

HWK - Hagsfelder Werkstätten und Wohngemeinschaften Karlsruhe gGmbH

Integrative Faschingsfeier des WCC und der HWK



Ausgelassene Stimmung herrschte bei der 15. gemeinsamen Faschingssitzung des Wasener-Carneval-Club Ettlingen e. V. (WCC) und der Hagsfelder Werkstätten und Wohngemeinschaften Karlsruhe gGmbH (HWK) am vergangenen Sonntag in der Schlossgartenhalle, die bis auf den letzten Platz besetzt war. Der „Wilde Westen“ stiftete das Motto für die Veranstaltung.

Die Tanzgruppen der HWK und die bundesweit erfolgreichen Tanzgarden des WCC boten Choreografien voller Lebensfreude, Dynamik und Begeisterung. Viel Musik und gute Stimmung sorgten für ein Feuerwerk der guten Laune in einem sehenswerten Bühnenprogramm für und mit Menschen mit und ohne Behinderung. „Diese integrative Faschingsveranstaltung ist für mich eine der Höhepunkte der Ettlinger Fastnacht“, sagte Oberbürgermeister Johannes Arnold im Rahmen seines Grußworts.

Diabetiker SHG Ettlingen

Am Mittwoch, 13.02.2013 ist das Thema: **"Diabetes und Herz"**

Referent: Dr. E. Kuhlmann, Internist, Diakonissenkrankenhaus, Karlsruhe-Rüppurr. Beginn: 19.30 Uhr im Rathaus Ettlingenweier

Der Eintritt ist frei - Gäste sind willkommen.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Literatur-Zirkel

Nächster Termin: Donnerstag, 14. Februar, 20.15 Uhr, Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2. Besprochen wird der Roman "Der Mann aus Zelary" von Kveta Legátová. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Rainer Hasenbeck (Tel. 07243/31962, abends). Gäste sind willkommen.

Kolpingsfamilie Ettlingen

"Kolping sucht den Supernarr"

Fasnacht im Kolpingsaal

Am **Samstag, 09. Februar**, um **20.01 Uhr** lädt die Kolpingsfamilie alle Mitglieder, Nichtmitglieder, Alt und Jung zu einem bunten Fastnachtsball ein. Hochstimmung bei Büttenreden, Livemusik und Tanz.

Auch spontane Beiträge sind willkommen - bitte melden bei Angelika Hey, Tel. 32893.

Wie immer kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.

Veranstaltungsort: **Kolpingsaal, Pforzheimer Straße 23.**

Rosenmontagscafé

Am **Montag, 11. Februar**, ab **13.30 Uhr** bietet die Kolpingsfamilie im Kolpingsaal, Pforzheimer Straße 23, den Zuschauern des Fastnachtsumzugs eine warme Stub' sowie Kaffee und Kuchen zum Aufwärmen an.

"Alter schützt vor Narreheit nicht!"

Närrische Seniorenrunde

Am **Dienstag, 12. Februar**, um **14.11 Uhr** laden die Senioren der Kolpingsfamilie zum Fastnachtsausklang in den Kolpingsaal, Pforzheimer Straße 23 ein. Büttenreden, Schunkeln, Singen, Lachen und fröhlich sein.

Gäste sind herzlich willkommen.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Bewirtung ECV, Horbachdeifl in Aktion

Die närrische Zeit bewegt sich auf den Höhepunkt zu, die Abteilung Horbachdeifl hatte am vergangenen Wochenende zwei Auftritte, zuerst beim Nachtumzug am Samstag in Eppingen, bei dem die Horbachdeifl schon oft mitgewirkt hatten, da man mit dem Zug fuhr, war es ein lustiger Abend.

Sonntag fuhr man ebenfalls per Bahn zum Umzug nach Ittersbach, auch hier gehört eine Teilnahme schon zur Tradition der Horbachdeifl, viele Zuschauer säumten den Umzugsweg, bei leichtem Schneefall war die Stimmung sehr gut. Erst spät fuhr man mit dem Zug zurück nach Ettlingen.

Die kommenden Tage sind fast pausenlos ausgefüllt von Auftritten der Horbachdeifl.

Wir danken allen Aktiven für ihr Engagement und wünschen viel Spaß bei den Umzügen.

Termine

Do.07.02. Horbachdeifl, Kneipenfasnacht Narrenbaum stellen.(Abordnung)

Fr.08.02. Horbachdeifl, Narrenmarkt Spessart, Treffpunkt 18.30

Altes Schulhaus im Häs.

Sa.09.02. Horbachdeifl, Umzug in Schöllbronn

So.10.02. Horbachdeifl, Umzug Schielberg

Mo.11.02. Horbachdeifl, Rosenmontagsumzug in Ettlingen

Di.12.02. Horbachdeifl, Umzug in Waldbronn

Mi.13.02. Horbachdeifl, Geldbeutelwäsche Narrenbrunnen nur Abordnung.

So.17.02. Horbachdeifl, Buarefasnacht in Sulzburg, Umzug.

Fr. 22.02.13 Infanteriezugübungsabend 19.30 Uhr Bürgerwehrheim.

Narrengilde Ettlingen

Der Höhepunkt der Fastnacht nähert sich.

Hier ein kleiner Zwischenbericht. Wie in all den vergangenen Jahren besuchten die Veranstaltungen und Sitzungen befreundeter Vereine, nah und fern. Ein Höhepunkt war der Besuch in Aachen bei der Verleihung des „Ordens wider dem tierischen Ernst“; weitere Highlights folgten mit Besuch unserer Narrenfreunde in Trier und in Mainz bei der Prunkfremdensitzung am vergangenen Samstag. Es war, wie immer, sehr schön. Wir haben viel gelacht und genossen die Sitzungen mit ihren tollen Vorträgen und Tänzen.



Ettlinger Rebhexen e.V.

Termine



Hier nochmals die Veranstaltungen, an denen die Ettlinger Rebhexen teilnehmen:

Donnerstag, 7. Februar um 18.11 Uhr – Narrenbaumstellen auf dem Ettlinger Marktplatz (Wir treffen uns dazu zur Vorbereitung um 17 Uhr in unserem Hexenheim)

Freitag, 8. Februar um 19 Uhr – Spessarter Narrendorf

Samstag, 9. Februar um 14 Uhr - Umzug in Schöllbronn

Sonntag 10. Februar um 14 Uhr - Umzug in Konstanz (Busabfahrt um 8.30 Uhr vom Parkplatz am Ettlinger Freibad. Der Bus ist mit den bisher angemeldeten Rebhexen voll belegt. Es können keine Nachzügler mehr angenommen werden.

(Weitere Auskünfte dazu gibt es bei unserer Reisehexe Marco)

Montag, 11. Februar um 14.11 Uhr - Rosenmontagsumzug in Ettlingen

Dienstag, 12. Februar um 14.01 Uhr - Umzug in Busenbach/Reichenbach und um 18.11 Uhr - Hexenbesenverbrennung am Narrenbrunnen

Letzter Aufruf an alle Stadthexlein:

Alle Kinder, die als Hexe verkleidet beim Ettlinger Rosenmontagsumzug mit uns Ettlinger Rebhexen die Umzugsstrecke mitlaufen möchten, können sich am Montag, den 11. 2.2013 zwischen 12.30 Uhr und 13.00 Uhr (zusammen mit einem Erziehungsberechtigten) beim Narrenbrunnen einfinden. Abzuholen sind die Kinder dann wieder beim Narrenbrunnen, sobald die Ettlinger Rebhexen den Umzug durchlaufen haben.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

15. HWK Sitzung in der Schlossgartenhalle

Am Sonntag fand die 15. Sitzung der HWK zusammen mit dem WCC statt. Das Motto: Wilder Westen wurde von den vielen Besuchern in fantasievollen Kostümen toll umgesetzt. Ein buntes Bild in der voll besetzten Schlossgartenhalle.

Der Einmarsch der vielen Aktiven von HWK und WCC zu Beginn der Sitzung zeigt wie viele Aktive an so einem Tag mit Eifer dabei sind um ein tolles abwechslungsreiches Programm zu bieten. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Häuptling Bernd Rehberger, bezogen die ersten Teilnehmer der HWK die Plätze am Eiferrattisch um dort ausgiebig für gute Stimmung zu sorgen. Eröffnet wurde die Sitzung mit einem Tanz der HWK Tanztruppe Neureut zu Liedern von ABBA. Toll waren die farbenfrohen Kostüme mit viel Glitzer und Pailletten. Die Kleinsten vom WCC „die Wasenküken“ tanzten im Anschluss zur Melodie von „Unsere kleine Farm“ in süßen pinkfarbenen Kleidchen frech über die Bühne. Wie schon letzte Woche überzeugte der Wasenchor, unter Leitung von Dietmar Hiltscher, stimmlich und gesanglich mit

den Liedern deren Texte von Christine Krückl umgedichtet wurden. Der Funke sprang direkt zum Publikum über und viele sangen lautstark die Refrains mit. Tänzerische Akrobatik und flotte Schrittkombinationen zeigte das Tanzpaar der TSG Ettlingen Annkathrin Stader (WCC) und Florian Findling (CSE). Sie ernteten hierfür lautstarken Applaus und anerkennende Blicke.

Es folgten die Grußworte des OB Johannes Arnold, der mit der kompletten Familie, alle als Indianer verkleidet, da war und es sich nicht nehmen ließ später mit seiner Familie die Polonaise mitzumachen. Anschließend folgten weitere Grußworte unter anderem vom Geschäftsführer der HWK Norbert van Eickels und MdL Werner Raab. Ein weiteres Highlight ist der alljährliche Auftritt der Schautanztruppe der HWK Ettlingen. Eine tolle Choreografie von Steppschritten zur Musik von Michel Flatley. Der Wilde Westen wurde auf lustige Weise in einem rasanten Tanz von der Ranzengarde des WCC dargestellt. Von Cowboys und Indianern bis hin zu Saloon Ladys war alles zu sehen.

Die Badischen Jungs sorgten mit ihren Liedern für super Stimmung und forderten das Publikum zum Mitmachen auf. Der ganze Saal machte lautstark mit.

Die Junioren der TSG Ettlingen brachten einen flotten Marschtanz auf die Bühne. Der nächste Schautanz lehrte uns das „Gruseln“. Die Rocky Horror Picture Show! Super umgesetzt von den Happy HWK Dancers. Das Publikum war begeistert und sie mussten eine Zugabe tanzen.

Die Ü 15 der TSG Ettlingen, viele Mädels und ein Junge, boten mit ihrem rasanten und akrobatisch anspruchsvollen Marschtanz ein tolles Bild zum Abschluss. Es folgte das Finale mit allen Aktiven, die sich hierfür auf der Bühne versammelten und sich mit Applaus von ihrem Publikum verabschiedeten.

Ein großes Dankeschön geht auch an den Musikverein Bruchhausen für den musikalischen Einsatz an den beiden Wochenenden.

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, die den WCC und die Tanzsportgarde Ettlingen (WCC und CSE) in dieser Kampagne unterstützt haben: die Stadt Ettlingen, die Stadtwerke Ettlingen, Jörke & Weber Haustechnik, Autohaus Stoppanski.

Wir bedanken uns nochmals für die tolle Kooperation mit den Spessarter Ebern und die tolle Zusammenarbeit bei den zahlreichen gemeinsamen Auftritten unserer Garden und Solisten.

Weitere Auftritte der TSG Ettlingen fanden zeitgleich zu den Sitzungen bei dem Kinderfasching der Moschdschelle in der Stadthalle statt. Dort tanzten das Jugentanzpaar der TSG Max und Emily am vorletzten Wochenende ihren Marsch und das Tanzmariechen Sarah Weinbrecht, die ersatzweise für

das Jugendtanzpaar einspringen musste am vergangenen Sonntag. Danke auch hierfür für den doppelten Einsatz aller Aktiven an diesen zwei Wochenenden.

TSG Ettlingen Jugendgarde im Halbfinale zu den Deutschen Meisterschaften

Doch der Reihe nach: Die Jugend- und Juniorengarde hatten sich für das Turnier in Frickhofen/Dornburg angemeldet. Das liegt im Hessischen und war zum ersten Mal Austragungsort eines Turniers.

4:30 Abfahrt von Spessart über Ettlingen in den Hunsrück. Die Fahrt verlief entsprechend der Uhrzeit sehr ruhig, bis zur Pause. Da waren alle ausgeschlafen und munter wurde zum Kaffee und Frühstück gegriffen. Danke an die Organisatoren! Nach Brezeln und Würstchen und selbstgebackenem Kuchen ging die Fahrt weiter zum Zielort. Da die Zeit doch ein wenig knapp war, begann im Bus schon emsiges Schminken.

In ausgelassener Stimmung trafen wir ein und wurden herzlich vom Ausrichter-Team empfangen. Die Fans bezogen ihre Plätze in der Halle und die Aktiven die Umkleide. Alle wussten: Heute könnte es klappen mit der Quali für die Süddeutschen Meisterschaften. Entsprechend wurden die Daumen gedrückt. Die Jugend kam zuerst an den Start und zeigte eine tolle Leistung. Jetzt die Wertung: Ja, das war sie, die heißbegehrte Eintrittskarte für das deutsche Halbfinale und ein schöner 4. Platz mit 408 Punkten im Turnier!

Der Jubel fand kein Ende und es liefen doch einige Freudentränen der Erleichterung. Das Ziel aller Bemühungen des letzten Jahres ist erreicht. Nun noch die Juniorengarde, das wäre super. Die Anspannung wuchs bis zum Auftritt und feste Daumendrücken war angesagt. Super schön getanzt, doch leider bekamen sie nur 407 Punkte und landeten auf Platz 6 und damit ganz knapp an der Quali vorbei. Schade, wir hätten mehr Punkte gegeben, es hatte wohl nicht sollen sein. Trotz der Enttäuschung gab es keine Pause, denn der Schautanzauftritt war auf ca. 19 Uhr angesetzt. Da merkt man halt die Profis. Der lange Tag wurde abgeschüttelt und mit voller Freude der Schautanz gezeigt. Mit 411 Punkten und viel Beifall ertanzten sie sich damit die höchste Punktzahl in dieser Kampagne. In bester Laune wurde auf der Heimfahrt gesungen, gelacht und gefeiert. Das war ein super schöner Tag!

Vielen Dank an dieser Stelle an alle Aktiven und Helfer, Trainer und Betreuer, Essen- und Trinkenversorger.

Für die Jugendgarde und die weibliche Garde Ü15 ist am 16. und 17. Februar noch ein Turnier in Mörsch. Wer sich uns als Zuschauer anschließen möchte, bekommt Infos von Karin Cramer (WCC) wcc-gardegockel@web.de oder Moni van Broek (CSE) gardemeister@spessarter-eber.de. Wir freuen uns über reichlich Fans.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

17. Ettlinger Faschingsnacht

Am 9. Februar findet die **17. Ettlinger Faschingsnacht** um 20.11 Uhr in der Stadthalle Ettlingen statt. Karten für dieses Fastnachtsevent sind bei der Stadtinformation im Schloss, Tel. 07243-101380 erhältlich.

11.02 : Rosenmontagsumzug in Ettlingen

Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de

Freier Kindergarten

Stell Dir mal vor...

...heute bin ich eine Prinzessin, ein Vampir, oder ein feuerspeiender Vulkan.

Im Land der Phantasie der Kinder gibt es keine Grenzen. Schon Ende des letzten Jahres hat die Kinder des freien Kindergartens Ettlingen das Rollenspielfieber gepackt. Die Verkleidungskiste mit Filzmasken ect. war heiß begehrt.

Und als gemeinsam beschlossen wurde, an der Weihnachtsfeier für die Eltern das Theaterstück „es klopft bei Wanja in der Nacht“ vorzuführen, war die Sache perfekt. Das Projekt war in vollem Gange: Welche Rollen galt es zu besetzen? Wie fühlt man sich z.B. als gefährliches Tier, oder wenn man in Angst gerät – ein Wechselbad der Emotionen und die Wahrnehmung von gegenseitiger Empathie. Wer kann sich in welcher Rolle gut einfinden, oder was fällt einem ganz schön schwer?

Die Kinder und Erzieherinnen entwickelten zusammen die unterschiedlichsten Ideen.

Anschließend stellten sie die Requisiten zusammen, wie z.B. Kostüme, Bühnenbild, Musikauswahl...

All das wurde von und mit den Kindern gemeinsam besprochen, geplant und ausprobiert.

Jedes Kind brachte so seine eigenen Ressourcen ins Stück mit ein und war wichtig für die Einheit auf der Bühne. Der Auftritt war ein voller Erfolg.

Da die Kinder es lieben, in fremde Rollen einzutauchen und gerade Fasching vor der Tür steht, eröffnete im Flur des Kindergartens eine größere Rollenspiellecke mit Schminktisch. Dort haben die Kinder nicht nur die Möglichkeit, sich ein Kostüm auszuwählen, sondern sie können sich gegenseitig schminken oder von den Erzieherinnen anhand von Schminke in ihr Lieblings-Phantasiewesen verwandeln lassen. „Willkommen im Land der Phantasie!“

Die Wackelzähne des Kindergartens dürfen sogar demnächst einmal einen Blick hinter die Kulissen eines richtigen Theaters in Karlsruhe werfen. Das wird sicherlich spannend.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Termine:

2. Teil der Honigschulung mit Fachberater S. Dietrich

Do. 14. Februar um 19 Uhr im Schützenhaus Wolfahrtsweiher

Anfängerkurs

Di 26. Februar für alle Interessierten um 19 Uhr im Lehrbienenstand an der L 622 beim Wanderparkplatz nach der Baumschule Jansen. Thema sind die Bienen im Jahreslauf, anfallende Arbeiten und der jährliche Aufwand und Termine. Bitte melden Sie sich unter der Tel: 07243/4578 Klaus Albiez Vorstand oder 07243/69195 Jörg Henning an.

Monatliches Imkertreffen

Am Fr. 1. März findet das Treffen ab 19 Uhr im „Grünen Baum“ in Karlsbad statt.

Vorankündigung

Die Jahreshauptversammlung findet am 5. April um 19 Uhr im Lehrbienenstand statt.

DARC

Ortsverband Ettlingen - A24

CQ CQ - (an alle): Kinder und Jugendliche für Technik begeistern

Zu diesem Zweck lädt der Ortsverband A24 (zuständig für das Gebiet zwischen Karlsruhe und Rastatt mit Sitz in Ettlingen) alle technikinteressierten Kinder und Jugendlichen zu Bastelnachmittagen ein.

An den ersten Nachmittagen ist der Aufbau kleiner funktionsfähiger elektrischer Schaltungen geplant, während später komplexere Baugruppen (z.B. Radios, die über die USB-Schnittstelle vom PC aus bedient werden).

Grundkenntnisse sind keine erforderlich. Aber Teilnehmer - es sind genug Plätze frei. Die Kosten sind moderat, es gibt auch keinen "Zwangsbeitrag" in den DARC. Wir wollen einfach nur für ein tolles Hobby begeistern und Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Perspektive für Freizeit und zukünftigen Beruf aufzeigen. Die

Bastelnachmittage finden jeden zweiten Freitag im Monat von 15 bis 17 Uhr im Raum 4 des Bürgerkellers der Stadthalle Ettlingen statt. Weitere Informationen bei Mike Stefanski Tel. 536703.

Nächster Bastelnachmittag: Freitag, 8. Februar

Nächster Club-Abend (auch für Gäste): Freitag, 8. Februar, 20 Uhr

Waldgaststätte des TSV Spessart, Allmendstraße 60, Ettlingen-Spessart.

Jahreshauptversammlung: Freitag, 8. März, 20 Uhr, ebenfalls in der Waldgaststätte.

Jehovas Zeugen

Sonntag, 10. Februar, 10 Uhr

In welchem Ruf stehen wir bei Gott?

Weshalb ist unser Ruf bei Gott so wichtig? Nun, der Apostel Paulus schrieb einmal an die Versammlung in Rom, dass jeder für sich selbst vor Gott Rechenschaft ablegen wird (Römer 14:12). D. h. Eltern sind für die Art und Weise, wie sie ihre Kinder erziehen, rechenschaftspflichtig. Jugendliche werden über ihre Handlungen Rechenschaft ablegen müssen (Bibelbuch Prediger 11:9). Wir alle sind verantwortlich dafür, wie wir unsere Zeit, unsere Kraft und unsere Mittel einsetzen. Wie kann man sich aber einen guten Ruf bei Gott erwerben und diesen behalten? Im Vortrag werden Menschen aus biblischer Zeit vorgestellt, die uns als Vorbild dienen können. Menschen, die trotz Schwierigkeiten und Gefahren, Gottes Willen und seine Maßstäbe in den Vordergrund rückten.

17 Uhr: Diene Jehova mit einem freudigem Herzen

Von Jehova dem allmächtigen Schöpfer wird gesagt, dass er der „glückliche Gott“ ist (1. Timotheus 1:11). Wirklich glücklich kann man aber nur sein, wenn man dieses Glück mit anderen teilen kann. Genau das ist es auch, was unser Schöpfer will. Er will, dass auch wir glücklich sind. Er sagt „Freut euch allezeit im Herrn.“ (Philipp 4:4). Aus diesem kurzen Satz kann man entnehmen, wo der Quell wahrer Freude und Glück liegt. Der Redner wird diesen Gedanken vertiefen. Er wird zeigen, dass wahre Freude und Glück nichts mit materiellen Dingen zu tun haben, sondern dass Diener Gottes selbst unter übelsten Umständen Freude daran finden, Gott zu dienen. Anhand der Bibel wird er zeigen, wie man aus dem Quell der Freude und des Glücks schöpfen kann.

Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Basar in Persien



„Wann beginnt der Basar?“ „Ist es noch weit bis dorthin?“ „Was gibt es dort alles zu kaufen?“ Das fragten sich die Kinder der Meute Polarfuchs aus Ettlingen. Die kleinen Pfadfinder im Grundschulalter, genannt „Wölflinge“, erleben gerade die

Abenteuer des Entdeckers "Marco Polo". In ihrer Spielidee haben sie bereits eine lange Reise hinter sich. Sie begannen ihre Entdeckungsfahrt im mittelalterlichen Venedig, genau wie Marco Polo vor über 700 Jahren es tat. Sie segelten übers Mittelmeer und zogen mit Karawanen durchs Zweistromland. Nun haben sie Persien erreicht. Hier wollten die Wölflinge im bunten Treiben des Basars Handel treiben. Schon von fern hörten die Mädchen und Jungen das geschäftige Leben des Marktes. Sicherlich würden sie für ihre Perlen und Edelsteine, die sie sich in den letzten Gruppenstunden verdient hatten, einige schöne Sachen bekommen. Im dichten Gedränge des Basars besuchten sie die Stände der verschiedenen Händler. Was gab es da nicht alles zu kaufen: Gewürze, Lederbeutel, Kerzen, Schmuck, Zinnteller und vieles mehr. Sogar ein Händler aus China war auf dem persischen Basar. "Gewürze, Gewürze!", rief der eine Händler. "Kaufen sie meinen wunderschönen Schmuck!", schallte es von der einen Ecke des Marktes. Da fiel den Kindern die Auswahl sichtlich schwer.

Doch hatte man etwas ganz besonders Schönes entdeckt, ging es ans Handeln. Wie auf einem persischen Markt üblich, verlangten die Händler erst einen viel zu hohen Preis: "Für zwei Edelsteine würde ich die Dose kaufen, aber drei sind mir zu viel!" so einigte sich der Junge mit dem Händler und beide waren zufrieden mit dem getätigten Geschäft. Schließlich hatte jeder Wölfling etwas gefunden und trug seine Schätze stolz vom Markt. Dann verglichen die Kinder ihre Einkäufe, denn jeder hatte etwas anderes erstanden. In den nächsten Gruppenstunden werden die Kinder weiter den Spuren Marco Polos folgen, die entlang der Seidenstraße bis nach China führen. In China wollen sie dann den mächtigen Herrscher Chinas, Kublai Khan, besuchen. Doch bis zu diesem Ziel werden wohl noch einige Abenteuer und Entdeckungen auf sie warten.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,
Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

**Aus den
Stadtteilen**

**Stadtteil
Bruchhausen**



Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Bruchhausen

Die Ortsverwaltung Bruchhausen ist am Rosenmontag, 11. Februar nur vormittags von 7 - 12 Uhr geöffnet. Am Fastnachtsdienstag, 12. Februar bleibt die Ortsverwaltung geschlossen.

**seniorTreff im
Rathaus Bruchhausen**

Termine:

Montag, 11. Februar

14 Uhr – **Boule** – Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 12. Februar

09 Uhr – **Sturzprävention**

14 Uhr – **Skat**

Mittwoch, 13. Februar

14:30 Uhr – **Boule** – Fère-Champenoise-Straße

Donnerstag, 14. Februar

09:30 Uhr – **Gehirnjogging**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

VHS

Volkshochschule Aktuell:

Das 1. Sem. 2013 beginnt am 18.2., hier einige Kurse aus unserem Programm:

0903 Italienisch für Anfänger und Wiedereinsteiger ohne bzw. mit wenigen Grundkenntnissen

Nach diesem Kurs können Sie sich auf Reisen in italienischer Sprache einfache Dialoge führen, die jedem Urlauber im Italien nützlich sind.

Dienstag 20-21.30 Uhr, 8 Termine, Beginn: 19. Februar, Geschwister Scholl Schule

0902 Italienisch für Quer-Einsteiger und Wiederholer

Sie können sich in der italienischen Sprache bereits in Alltagssituationen während Ihrer Italienferien zurechtfinden und einfache Dialoge führen. In diesem Kurs erlernen Sie weitere sprachliche Fähigkeiten. Wir bitten um eine rechtzeitige Anmeldung!!!

Dienstag 18 -19.30 Uhr, 8 Termine, Beginn: 19. Februar, Geschwister Scholl Schule

0905 Yoga

Montag, 19.45-21.15 Uhr, 10 Termine, Beginn: 18. Februar, Geschwister Scholl Schule

0916 Ein Entspannter-spannender Nachmittag-für Kinder von 5 bis 8 Jahren

In einer Kleingruppe erfahren die Kinder einfache Yogaübungen in Verbindung mit einer Geschichte und Entspannungsübungen. Beim Mandala anmalen können sie sich auf das Wesentliche konzentrieren und Spaß haben. Fantasiereisen, Partnerrückenmassage und Töne einer Klangschale aus Indien ergänzen das ganze Programm.

Freitag, 15-18 Uhr, 1 Termin: 8. März, Geschwister Scholl Schule

Anmeldung und Auskunft:

Tel.: 07243/94275,

E-Mail: vhs-bruchhausen@ettlingen.de

Kindergarten Pinkepank

Pinkepank Hellau und Alaf und Narri Narro

Ich kann euch sagen, bei uns im Pinkepank ist an Fasching der Teufel los. Und da werden die wildesten Faschingsrufe kreiert, ich muss da nicht so weit gehen, bin ich doch schon vor Wochen in den Schwarzwälder Faschingshochburgen unterwegs gewesen und hab mir ein paar wilde Sprüche gemerkt. Und weil bei uns die Jungs und Mädels aus allen Landesteilen kommen, ist es sozusagen der Multikulti-Fasching. So kommt der BenYoja zum Beispiel aus der Gegend von Düsseldorf, da ist, wenn man seinen Berichten glaubt, auch ne ganze Menge geboten. Samuels Oma wohnt in Schramberg und das ist ne wahre Hochburg der Hexenzünfte, und so ist er auch immer wie ein Wilder dabei, wenn es ums Feiern geht. Ich könnte gerade so weiter machen, denn nicht alle sind waschechte Bruchhausemer und bringen so die tollsten Bräuche mit. Ein echter Pinkepank-Brauch ist, dass wir am Freitag unsere Faschingsfeier abhalten. Keine Prunksitzung, sondern eher ein wildes Gelage. Da wird dann über das Faschingsbuffet hergefallen, so wie das Piraten, Cowboys, Prinzessinnen, Bären, Cirkustänzerinnen, Räuber Hotzenplotze machen würden. Und unsere Eltern, die Lieben, lassen sich immer die tollsten Buffet-Kreationen einfallen, wir sind auch dieses Jahr wieder mächtig gespannt.

Klar, danach gibt's ein kurzes Ausruhen bei einer kleinen Vorleserunde, um alsbald gleich wie wahnsinnig das Tanzbein zu schwingen. Denn – was wäre Fasching ohne die richtige Mucke – wie mein Bruder sagen würde.

Das ist in Düsseldorf, Schramberg, in Mühlenbach, in Karlsruhe und bei uns in Bruchhausen einfach angesagt.

Also, macht's gut - wir wünschen Euch eine wilde und schöne Faschingszeit Euer Zeno mit allen Pinkepanks

Luthergemeinde

8. Serenadenkonzert

Am Sonntag, 24. Februar findet in der Kleinen Kirche um 19 Uhr das 8. Serenadenkonzert statt.

Dem schönen Raum in der Kleinen Kirche entsprechend, werden Werke von Hildegard von Bingen, Heinrich Schütz und Orgelwerke des Frühbarocks aufgeführt.

Die Ausführenden sind Dorothea Rieger (Freiburg), Sopran und Bruno Hamm (Ettlingen), Orgel.

Die lyrische Sopranistin Dorothea Rieger studierte in Stuttgart im Leistungsfach Gesang. Ihr Repertoire reicht von mittelalterlicher Musik über Oper, Operette und Musical. Jedoch liegt ihr Schwerpunkt bei der Kirchenmusik und hier besonders bei der Kammermusik in Kirchen.